

Globale Initiative für Gemeinschafts-Sponsoring für Flüchtlinge Auf einen Blick

Ein herzliches Willkommen durch das Programa Siria

Paula Florencia sah mit ihrem jüngsten Sohn einen Netflix-Dokumentarfilm über die Realitäten des syrischen Krieges, als er sie fragte: "Wenn Argentinien im Krieg wäre, würde uns dann irgendjemand auf der Welt helfen?" Dies war eine lebensverändernde Frage für Paula, die nach einigen Recherchen die Möglichkeit entdeckte, mit dem argentinischen Programa Siria eine „llamante“ (Sponsorin) zu werden.



Hodina und ihr Sohn Charles flohen aus Syrien. Sie wurden von einer Familie aus der Sierra de los Padres gesponsert

Über das UNHCR wurde sie mit Hodina, einer 43-jährigen Friseurin aus Latakei, Syrien, und ihrem Sohn Charles verbunden. Nach fast eineinhalb Jahren Verwaltungsaufwand und Kommunikation über Whatsapp trafen Hodina und Charles schließlich im August in Paulas Stadt, unweit von Mar del Plata, ein. Mit ihren ersten Gesprächen mit Hilfe von Google Translate begann die kleine Familie den langen Prozess der Integration in ihr neues Zuhause. Ein Blatt mit spanischen Wörtern liegt auf dem Tisch neben einem schönen arabischen Kaffeekocher, eines der wenigen Dinge, die den langen Weg aus Syrien geschafft haben. Charles besucht die Schule in Mar del Plata und für beide stellen die Erfahrungen des Alltags - das Einkaufen, Kochen, Begrüßen von Menschen - auch eine Lernmöglichkeit dar.

„Man muss seinen Geist öffnen, um bereit zu sein, anderen zu helfen und für sie zu sorgen“, sagte Paula. „Es gibt immer Ausreden, um nicht zu helfen... Aber es gibt auch Menschen, die gerne helfen wollen, deshalb ist es wichtig, dass die Menschen etwas über das Syrien-Programm erfahren.“ Um den vollständigen Bericht zu lesen, [klicken Sie hier](#).

Sponsoring-Awards des Vereinigten Königreichs

Canada House, London



Der internationale Preis der Globalen Initiative für Gemeinschafts-Sponsoring für Flüchtlinge ging an Irland für sein Pilotprojekt zum Gemeinschafts-Sponsoring.

Am 8. Oktober trafen sich Sponsorengruppen aus ganz Großbritannien im Canada House, London, zu den Gemeinschafts-Sponsoring Preisen 2019. Die Veranstaltung wurde von Sponsor Refugees, der Bürgerinitiative des Vereinigten Königreichs für das Gemeinschafts-Sponsoring von Flüchtlingen organisiert.

Viele Preise wurden an Menschen vergeben, die hart daran arbeiten, das Sponsoring-Programm des Vereinigten Königreichs erfolgreich in die Tat umzusetzen. Der Gewinner der Gemeinschafts-Sponsoring-Gruppe des Jahres war die Bude Flüchtlingshilfe-Gruppe. Ellie Stacey von der Bude-Gruppe, die bisher zwei Familien gesponsert und beim Aufbau einer weiteren Gruppe in Falmouth geholfen hat, stimmte zu, dass es ansteckend ist, wenn man einmal von dem den „Sponsoringbug“ gepackt wird.

Der internationale Preis, unterstützt von der GIGF, ging an Irland für sein Pilotprojekt zum Gemeinschafts-Sponsoring. Er würdigt die Arbeit, die Mitwirkende aus ganz Irland bei der Einleitung des irischen Pilotprojekts geleistet haben. (Lesen Sie mehr darüber [hier](#).) (Fortsetzung Seite 2)

LASSEN SIE IHRE STIMME auf dem GLOBALEN FLÜCHTLINGSFORUM HÖREN

Helfen Sie bei der Förderung des Gemeinschafts-Sponsorings für Flüchtlinge auf der ganzen Welt!

Die GIGF will die Stimmen von Sponsoren und gesponserten Flüchtlingen aus aller Welt verstärken.

WIE KANN ICH HELFEN?

Nehmen Sie mit Ihrem Smartphone oder einem anderen Gerät ein Video von sich selbst (max. 30 Sekunden) auf, in dem Sie eine der folgenden beiden Fragen beantworten:

1. Wie hat Sponsoring Ihr Leben verändert?
2. Wie kann Sponsoring Ihr Leben verändern?

Laden Sie Ihr Video bis zum 30. November 2019 [hier](#) hoch.

Einer der aufregendsten, wenn auch ungeplanten Momente der Nacht war, als Hani Arnaout, einer der Gastgeber, einen der Zweitplatzierten für die Auszeichnung „Neuzuwanderer des Jahres“, Samer Khaled Karob, erkannte. Sie sahen sich zuletzt in einem UN-Flüchtlingslager in Jordanien. Das Bild unten zeigt die Freude an ihrem Wiedersehen. Die Auszeichnung würdigte Samer, der er in Großbritannien Arbeit gefunden und ein neues Leben aufgebaut hatte, nachdem er von einer Hillsong-Kirchengruppe in Ost-London empfangen wurde, als „Verkörperung der Integration“.



Hani Arnaout, einer der Gastgeber, erkannte einen der Zweitplatzierten für die Auszeichnung „Neuzuwanderer des Jahres“, Samer Khaled Karob aus dem Flüchtlingslager.

Ein Nachmittag zur Feier des Sponsorings des Vereinigten Königreichs

Hannah Feldman, Citizens UK

Am Nachmittag vor den Sponsoring-Preisen des Vereinigten Königreichs versammelten sich 80 Personen, die an der Umsiedlung von Flüchtlingen beteiligt sind (darunter Neuzuwanderer, Sponsoring-Gruppen und Mitarbeiter der lokalen Regierung), in Westminster, London zu einem (inter)nationalen Treffen. Es waren Menschen aus Irland, Schottland, England und Wales anwesend, die den Umfang des Sponsoring-Programms durch ihre Anwesenheit demonstrierten. Wir haben uns miteinander befreundet, vernetzt, beraten - und natürlich ein wenig mit Politik befasst.

Inspiriert von den Geschichten mehrerer erfolgreich gesponserter Flüchtlinge setzen wir den Schwerpunkt auf die Verbesserung und Beschleunigung der Umsiedlung von Flüchtlingen im Vereinigten Königreich, einschließlich eines Konsenses, uns für besserer Wege zum Familiennachzug einzusetzen. Also aufgepasst - wir sind bereit, den Rahmen des Gemeinschafts-Sponsoring zu sprengen!

COMMUNITY SPONSORSHIP IN THE NEWS

- Italy settles 91 via Humanitarian Corridor
- The power of good intentions
- A U.S. sponsorship success story
- Irish Minister's statement after winning CS award

NEU! Bausteine des Gemeinschafts-Sponsorings

Verfügbar ab dem 15. November

Die GIGF freut sich, eine neue Ressource in den Bereich des Gemeinschafts-Sponsorings einzuführen. *Foundations of Community Sponsorship* ist eine Reihe von Trainingsmaterialien, die von der GIGF erstellt wurden, um Organisationen in Ländern zu unterstützen, die gemeinschaftliche Sponsoring-Programme für Flüchtlinge entwickeln. Sie wurden mit Hilfe von Mitgliedern der Sponsoring-Gruppen, Büros des UNHCR, gesponserten Flüchtlingen/Neuzuwanderern, gemeinschaftlichen Sponsoringorganisationen und Regierungsexperten aus der ganzen Welt entwickelt.

Die *Foundations of Community Sponsorship* können genutzt werden, um erfolgreiche Integrationsergebnisse zu unterstützen, indem Sponsoring-Trainer geschult und Sponsoring-Gruppenmitglieder vorbereitet werden. Es handelt sich um eine Reihe von modularisierten und reflektierenden Trainingsressourcen, die zwei wichtige Werkzeuge umfassen: ein **Trainingshandbuch** für die Face-to-Face-Schulung sowie eine ergänzende **Online-Lernressource**. Es handelt sich um universell einsetzbare Materialien, die aber auch von lokalen Organisationen für verschiedene gemeinschaftliche Sponsoringprogramme für Flüchtlinge maßgeschneidert werden können.

Foundations of Community Sponsorship wird ab dem 15. November 2019 auf Englisch auf der GIGF-Website refugeesponsorship.org verfügbar sein. In den kommenden Monaten werden auch französische, spanische, deutsche und portugiesische Übersetzungen zur Verfügung stehen. (Hinweis: Ein Passwort wird an die Unternehmen geschickt, um auf das Trainingspaket zuzugreifen, und es wird in unserem nächsten Newsletter verteilt.)

Stellenausschreibung: GIGF Direktor für Europa

Einreichungsfrist: 29. November 2019

Die GIGF sucht eine hochmotivierte Person, die die Führung seiner schnell expandierenden Aktivitäten in Europa übernimmt. Der Direktor für Europa wird bei der Entwicklung und Leitung einer regionalen Strategie zur Förderung des Sponsorings von Flüchtlingen bei einem breiten Spektrum von Interessengruppen mitwirken. Gemeinsam und in enger Zusammenarbeit mit dem GIGF-Vorsitzenden und anderen Mitgliedern des GIGF-Führungsteams wird der Direktor für Europa eine Schlüsselrolle bei der Weiterentwicklung der wichtigen und hochkarätigen internationalen Agenda der GIGF spielen. Für weitere Informationen [klicken Sie hier](#).

Was ist die GIGF?

Die Globale Initiative für Gemeinschafts-Sponsoring für Flüchtlinge ist ein Partnerschaft von fünf Organisationen: der Regierung Kanadas, des UNHCR, der Open Society Foundations, der Giustra Foundation und der Universität Ottawa. Sie soll anderen Ländern helfen, ihre eigenen Gemeinschafts-Sponsoring-Programme für Flüchtlinge aufzulegen und damit lokale Gemeinschaften zu stärken und den Diskurs über Flüchtlinge zu verbessern.

[NEWSLETTER ABONNIEREN](#) / [GIGF ONLINE](#) / [KONTAKT](#)